

Instandhaltungsanleitung für Treppenschrägaufzüge T80

Die Arbeiten sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen!

Folgende Arbeiten dürfen **nur von qualifiziertem Personal** ausgeführt werden:

Montagearbeiten
Justier- und Einstellarbeiten
Instandhaltungsarbeiten
Fehlersuche/-behebung

Qualifiziertes Personal, sind Personen die

- die Funktionsweise der Maschine kennen
- bezüglich der Funktionsweise eingewiesen wurden
- die Bedienungs-, Montage- bzw. Serviceanleitung gelesen und verstanden haben
- sich über die Gefahren der Maschine (auch derer Komponenten) im Klaren sind
- die Zusammenhänge der mechanischen Komponenten kennen und verstehen
- die Zusammenhänge der elektrischen Komponenten kennen und verstehen
- entsprechendes Werkzeug/Messzeuge besitzen und benutzen können
- zum Verständnis ausreichende Deutschkenntnisse bzw. Englischkenntnisse besitzen

Bei jeglichen Arbeiten an der Maschine bitte beachten:

- Die Maschine nicht mit erhöhtem Gefahrenpotential anderen Menschen zugänglich machen (demonitierte Verkleidungsteile, Schutzeinrichtungen, ...)
- Stolpergefahren durch aufgeklappte Maschine, herumliegendes Werkzeug, Stromkabel, etc. vermeiden
- Das Gefahrenpotential der Maschine darf, nach Abschluss der Arbeiten an der Maschine, nicht erhöht worden sein
- Teile der Maschine, die noch nicht fest mit dem Bauwerk/Fahrschiene verbunden sind, sind gegen Umstürzen zu sichern



Die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung sind zu beachten!!

Originalteile und Zubehör sind speziell für unsere Plattformlifte konzipiert. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte Teile und Zubehör auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Der Einbau und/oder die Verwendung solcher Produkte kann daher u. U. konstruktiv vorgegebene Eigenschaften des Liftes negativ verändern und dadurch die aktive und/oder passive Fahrsicherheit beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und Zubehör entstehen, ist jedwede Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

Werkzeug / Betriebs- und Hilfsstoffe / Mess- und Prüfgeräte

Drehmomentschlüssel 110Nm (10 bis 24mm)
Schraubenschlüssel Maul-Ring (7 / 8 / 10 / 13 / 14 / 17 / 30 / 40mm)
Innensechskantschlüssel (2 / 3 / 4 / 5 / 6mm)
Durchschlag (4 / 6mm)
Spitzzange
Seitenschneider
Seegeringzange A01, A11
Kreuzschlitzschraubendreher (PH1, PH2)
Schlitzschraubendreher (1x6mm / 0,6x4,5mm)

Loctite 243
Kabeltrommel
Lampe
Spannungsmessgerät (230VAC / 30VDC)
Strommessgerät 24VDC min. 1A max. 50A
Widerstandsmessgerät
Fettpresse mit Kugel-Mundstück

9V Blockbatterie (1x)
Batterie 1,5V AA (2x je Außenbefehlsgeber)
Batterie 1,5V AAA (2x je UHF-Handfunksender)
Batterie CR123A Lithium 3,0V (1x je Außenbefehlsgeber mit PIN-Pad)

Verschleißteile / Teile die zum evtl. Austausch mitgeführt werden sollten:

Batterien 6V (8 x)
Batterien 12V (4 x)
Rollenhebelschalter (1x)
Stößelschalter (1x)
Mikroschalter
Führungsrollen inkl. Lager (4x)
Befehlsgeber am Spiralkabel mit Buchse (1x)
Ladegerät (1x)
Sicherungen 6,3A T Feinsicherung / 2A Flachsicherung / 10A Flachsicherung / 25A Torpedosicherung

Schmier- und Betriebsstoffe sowie Reinigungsmittel



	T80	Konstanz	LL12	STL300
Fahrschienenverbinder	8*	xxx	xxx	xxx
Zahnstange/Ritzel	xxx	xxx	9	9
Antriebskette	2	2* oder 3**	xxx	2
Antrieb Kunststoffführung	1**	xxx	xxx	xxx
Antrieb Laschen	1	xxx	xxx	xxx
Antrieb Zwischenklötze	6	xxx	xxx	xxx
Verriegelungsbolzen	2* oder 3**	2* oder 3**	3	2* oder 3**
Bowdenzüge	3*	3*	3*	3*
Auffahrklappenlager	2* oder 3**	2* oder 3**	3	2* oder 3**
Schrankengestänge	2* oder 3**	2* oder 3**	3	2* oder 3**
Lagerung Fangvorrichtung	4	4	4	4
Reinigung Fangvorrichtung	7	7	7	7
Entriegelungsnocken	2* oder 3**	2* oder 3**	3	2* oder 3**

* Bei Innenanlagen

** Bei Außenanlagen

1	OKS 469 NLGL 2 Kunststoff und Elastomerschmierstoff (-40°C bis 150°C)
2	E-COLL NLGI 2 graphiertes Mehrzweckfett II (-30°C bis 120°C)
3	E-COLL NLGI 2 Mehrzweckfett I Lithiumverseift
4	Mischung (50/50) aus Nr.3 und Nr.5
5	Eurotech Neoval Oil MTO 300
6	Interflon Fin Grease (Aerosol) transparentes Mehrzweckfett (-20°C bis 150°C)
7	Ultraclean Eurotech (Technischer Reiniger)
8	OKS 2101
9	Ballistol Teflon Spray

01/2024

Instandhaltungsplan in Anlehnung an EN 13015		Hersteller: LIPPE Lift GmbH Weststraße 48, 32657 Lemgo		Standort:	
Seite 1 von 5		Bezeichnung des Liftes: Treppenschrägaufzug T80		Fabr.-Nr.:	
Lfd. Nr.	Auszuführende Arbeiten (Nur durch qualifiziertes Fachpersonal)	Meß- und Prüfgeräte, Betriebs- u. Hilfsstoffe		Bemerkungen	
1.	Stützen			Falls vorhanden	
1.1	Prüfe Festsitz		A		
1.2	Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen		A		
2.	Fahrbahn				
2.1	Befestigung				
2.1.1	Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformung		A		
2.1.2	Prüfe Festsitz		A		
2.2	Tragstähle: Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen		B		
2.3	Senkrechtstäbe: Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen		B		
2.4	Fallen				
2.4.1	Prüfe Funktion		A		
2.4.2	Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen		A		
2.5	Endschalterkurven				
2.5.1	Suche Korrosion		A		
2.5.2	Prüfe Position, Funktion u. Festsitz		A		
2.6	Entriegelungskurven		A		
2.6.1	Suche Korrosion u. Ausbrüche		A	Evtl. Kunststoff ersetzen	
2.6.2	Prüfe Position, Funktion u. Festsitz		A		
2.7	Schlitz für Umgehungsschalter			Falls vorhanden	
2.7.1	Prüfe Funktion		A		
2.7.2	Suche Verschmutzung		A		
2.8	Umgehungsschalterkurven			Falls vorhanden	
2.8.1	Suche Korrosion u. Ausbrüche		A		
2.8.2	Prüfe Position, Funktion u. Festsitz		A		
2.9	Ladestation				
2.9.1	Suche Ausbrüche, Verformung, Korrosion u. Verschleiß		A		
2.9.2	Prüfe Kontakt, Funktion, Einstellung u. Befestigung	Spannungsmeßgerät / Strommessgerät	A	Spannung an der Ladestation muß zwischen 25.5 Volt und 29.5 Volt liegen	
Intervalle: A = 1x im Jahr B = Alle 2 Jahre					

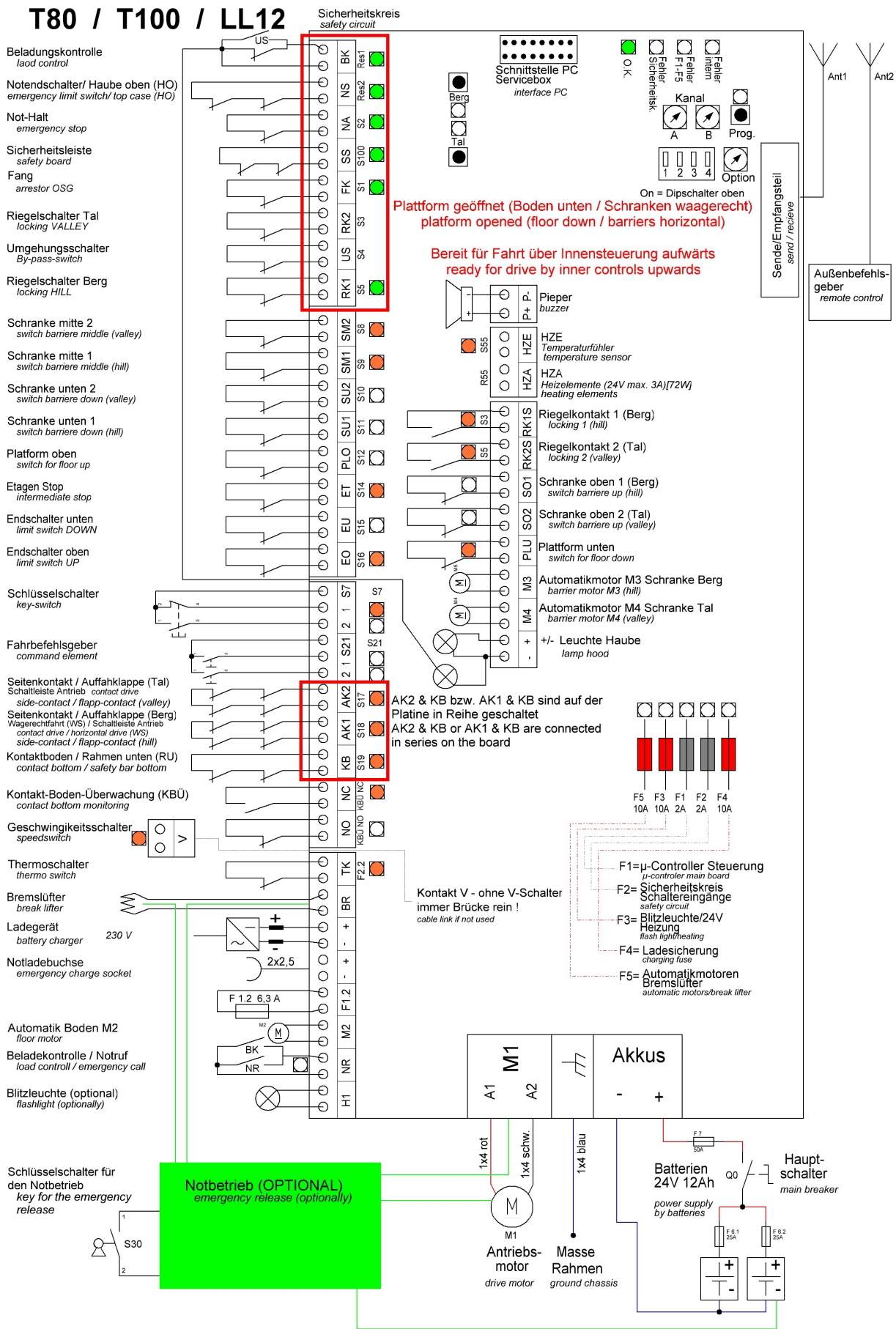
Instandhaltungsplan in Anlehnung an EN 13015		Hersteller: LIPPE Lift GmbH Weststraße 48, 32657 Lemgo	Standort:	
Seite 2 von 5		Bezeichnung des Lifes: Treppenschrägaufzug T80	Fabr.-Nr.:	
Lfd. Nr.	Auszuführende Arbeiten (Nur durch qualifiziertes Fachpersonal)	Meß- und Prüfgeräte, Betriebs- u. Hilfsstoffe		Bemerkungen
2.10	Fahrbahnrohre: <i>Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen</i>		B	
3.	Lastaufnahmemittel			
3.1	Rollensatz			
3.1.1	<i>Suche Korrosion, Ausbrüche u. Verformungen</i>		A	
3.1.2	<i>Prüfe Sicherung des unteren und <u>oberen</u> Rollensatzes</i>		A	Gewindestift mit Loktite 243 einsetzen (Sehr sorgfältig arbeiten !!)
3.1.3	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.1.4	<i>Suche Geräusche, Verformung, Verschleiß u. Verschmutzung</i>		A	
3.2	Umlaufantrieb			
3.2.1	<i>Suche Korrosion, Ausbrüche, Geräusche, Verschmutzung, Verformung, Schmierung</i>	Siehe Seite 3	A	
3.2.2	<i>Prüfe Einstellung, Fang, Festsitz, Versplintung, Funktion u. Schmierung</i>	Siehe Seite 3	A	Reinigen und neu einsprühen
3.2.3	Hauptantriebskette (Duplex)			
3.2.3.1	<i>Prüfe Einstellung, Spiel, Schmierung / Nachspannen über Exenterbuchse</i>	Siehe Seite 3		
3.3	Steuerung: <i>Prüfe Festsitz</i>		B	
3.3.1	Batterie auswechseln (für akustische Signale)	9V Blockbatterie	A	
3.4	Schranken / Armlehnen			
3.4.1	<i>Prüfe Stellung, Funktion, Spiel, Schmierung (Lagerung u. Gestänge).</i>	Siehe Seite 3	A	
3.4.2	<i>Prüfe Funktion u. Verschleiß der Verriegelung</i>		A	
3.4.3	<i>Suche Korrosion u. Verschmutzung</i>		A	
3.5	Kontaktboden (Nur bei hochgeklapptem Boden durchführen)			
3.5.1	<i>Suche Verformung u. Verschmutzung</i>		A	
3.5.2	<i>Prüfe Funktion, Befestigung u. Spiel</i>		A	
3.6	Innensteuerung			
3.6.1	<i>Prüfe Funktion, Befestigung</i>		A	
3.6.2	<i>Suche Ausbrüche u. fehlende Beschriftung</i>		A	
Intervalle: A = 1x im Jahr B = Alle 2 Jahre				

Instandhaltungsplan in Anlehnung an EN 13015		Hersteller: LIPPE Lift GmbH Weststraße 48, 32657 Lemgo		Standort:	
Seite 3 von 5		Bezeichnung des Lifes: Treppenschrägaufzug T80		Fabr.-Nr.:	
Lfd. Nr.	Auszuführende Arbeiten (Nur durch qualifiziertes Fachpersonal)	Meß- und Prüfgeräte, Betriebs- u. Hilfsstoffe		Bemerkungen	
3.7	Außensteuerung				
3.7.1	Prüfe Funktion, Befestigung			A	
3.7.2	Suche Ausbrüche u. fehlende Beschriftung			A	
3.7.3	Batterie auswechseln	2x 1,5V AA		A	
3.8	Motor: Prüfe Befestigung			A	
3.9	Alle Schalter				
3.9.1	Suche Ausbrüche, Verschleiß u. Verschmutzung			A	
3.9.2	Prüfe Funktion, Einstellung, Befestigung u. Spiel			A	
3.10	Hauptschalter				
3.10.1	Suche Ausbrüche, Verschleiß u. Verschmutzung			B	
3.10.2	Prüfe Funktion u. Befestigung			A	
3.11	Schneckengetriebe: Suche Ausbrüche u. Undichtigkeit			B	
3.12	Rückwand: Prüfe Befestigung			B	
3.13	Batterien (6V und/oder 12V)				
3.13.1	Suche Korrosion u. Verschmutzung			B	
3.13.2	Prüfe Festsitz, Funktion u. Spannung	Spannungsmeßgerät		A	Die Spannung jeder einzelnen Batterie: min. 6.3V (12.3V) Differenz zwischen den einzelnen Batterien max. 0.2 Volt (Nur kompl. Blöcke wechseln !)
3.14	Ladegerät				
3.14.1	Suche Ausbrüche u. Verschmutzung			A	
3.14.2	Prüfe Funktion u. Befestigung			A	
3.15	Ladesicherung				
3.15.1	Suche Ausbrüche u. Verschmutzung			A	
3.15.2	Prüfe Funktion u. Befestigung			A	
Intervalle: A = 1x im Jahr B = Alle 2 Jahre					

Instandhaltungsplan in Anlehnung an EN 13015		Hersteller: LIPPE Lift GmbH Weststraße 48, 32657 Lemgo		Standort:	
Seite 4 von 5		Bezeichnung des Lifes: Treppenschrägaufzug T80		Fabr.-Nr.:	
Lfd. Nr.	Auszuführende Arbeiten (Nur durch qualifiziertes Fachpersonal)	Meß- und Prüfgeräte, Betriebs- u. Hilfsstoffe		Bemerkungen	
3.16	Ladebürsten				
3.16.1	<i>Suche Ausbrüche, Verformung u. Verschleiß</i>			A	
3.16.2	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Befestigung</i>			A	
3.17	- Leer -				
3.18	Auffahrklappe				
3.18.1	<i>Suche Korrosion, Verformung u. Verschmutzung</i>			A	
3.18.2	<i>Prüfe Befestigung, Einstellung (hoch- u. runtergeklappt), Funktion u. Schmierung</i>	Siehe Seite 3		A	Evtl. über Excenter neu justieren; evtl. Zugfeder nachstellen; Winkel hochgeklappt mind. 45°
3.19	Sicherheitsleiste			Falls vorhanden	
3.19.1	<i>Suche Verformung u. Korrosion</i>			A	
3.19.2	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>			A	
3.20	Seitliche Auffahrklappe			Falls vorhanden	
3.20.1	<i>Suche Verformung, Korrosion, Verschleiß u. Verschmutzung</i>			A	
3.20.2	<i>Prüfe Funktion, Befestigung u. Schmierung</i>	Siehe Seite 3		A	
3.21	Automatikgetriebe			Falls vorhanden	
3.21.1	<i>Suche Ausbrüche, Verformung u. Verschleiß</i>			A	
3.21.2	<i>Prüfe Kettendehnung, Funktion, Befestigung u. Versplintung</i>			A	
3.22	Kupplungen			Falls vorhanden	
3.22.1	<i>Suche Ausbrüche, Verformungen, Geräusch u. Verschleiß</i>			A	
3.22.2	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Versplintung</i>			A	
3.23	Klappsitz / Sicherheitsgurt			Falls vorhanden	
3.23.1	<i>Suche Ausbrüche, Risse u. Verformung</i>			A	
3.23.2	<i>Prüfe Funktion u. Befestigung</i>			A	
Intervalle: A = 1x im Jahr B = Alle 2 Jahre					

Instandhaltungsplan in Anlehnung an EN 13015		Hersteller: LIPPE Lift GmbH Weststraße 48, 32657 Lemgo	Standort:	
Seite 5 von 5		Bezeichnung des Liftes: Treppenschrägaufzug T80	Fabr.-Nr.:	
Lfd. Nr.	Auszuführende Arbeiten (Nur durch qualifiziertes Fachpersonal)	Meß- und Prüfgeräte, Betriebs- u. Hilfsstoffe		Bemerkungen
3.24	Entriegelungsnocken			
3.24.1	<i>Suche Verformung u. Verschleiß</i>		A	
3.24.2	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Schmierung</i>	Siehe Seite 3	A	
3.25	Notentriegelung: <i>Prüfe Funktion u. Markierung</i>		A	
3.26	Handrad: <i>Prüfe Befestigung u. Beschriftung</i>		A	
3.27	Notruf: <i>Prüfe Funktion</i>		A	Batterien prüfen falls vorhanden (9V Block)
3.28	Umschaltung für Berg- u. Talfahrt			
3.28.1	<i>Prüfe Einstellung, Funktion u. Befestigung</i>		A	
3.29	Seitenkontaktschalter			
3.29.1	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.30	Kontaktschalter Rückverkleidung			Falls vorhanden
3.30.1	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.31	Kontaktschalter Rahmenunterseite			
3.31.1	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.32	Kontaktschalter Oberseite Haube			
3.32.1	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.33	Schaltleisten neben dem Umlaufantrieb			
3.33.1	<i>Prüfe Einstellung, Funktion, Leichtgängigkeit u. Befestigung</i>		A	
3.34	Überladeschutz			
3.34.1	<i>Prüfe Funktion, Einstellung u. Spiel</i>		A	
3.35	Elektrischer Notbetrieb			Falls vorhanden
3.35.1	<i>Prüfe Funktion und evtl. Einstellung Kunststofframpe</i>		A	
4.	Sonstiges			
4.1	Probefahrt: <i>Prüfe alle Funktionen u. Fahrverhalten</i>		A	
4.2	Beschilderung (Aufkleber, Warnhinweise, ...): Vollständig		A	<i>Evtl. auf Kundenwunsch nicht ergänzt?</i>
Intervalle: A = 1x im Jahr B = Alle 2 Jahre				

Anzeige der Dioden vor Fahrtantritt über Innensteuerung
Indication of LED's before drive by inner controls



Legende Dokumentation
Platine

Mainboard	Connectors	Anschluß	Connection
RES1	(leer) BK	Beladungskontrolle	weight-control
RES2	NS	Not-Stopp	emergency limit switch
S2	NA	NOT-HALT	emergency off
S100	SS	Sicherheitsleiste (optional)	switch for safetyboard (optionally)
S1	FK	Fangschalter	switch at arrestor OSG
S3	RK2	Riegelschalter TAL	switch for locking (valley)
S4	US	Umgehungsschalter	by-pass-switch
S5	RK1	Riegelschalter BERG	switch for locking (hill)
S8	SM2	Schranke TAL Mitte	switch for barrier (valley) middle
S9	SM1	Schranke BERG Mitte	switch for barrier (hill) middle
S10	SU2	Schranke TAL Unten	switch for barrier (valley) down
S11	SU1	Schranke BERG Unten	switch for barrier (hill) down
S12	PLO	Plattformboden Oben	floor switch, floor UP (optionally)
S14	ET	Etagenschalter	switch for intermediate stop (optionally)
S15	EU	Endschalter Unten	limit switch DOWN
S16	EO	Endschalter Oben	limit switch UP
S7	S7 / 1 / 2	Schlüsselschalter an Lift	key switch at carriage
S21	S21 / 1 / 2	Befehlsgeber an Lift	somand element at carriage
S17	AK2	Auffahrklappe TAL	switch for ramp (valley)
S18	AK1	Auffahrklappe BERG	switch for ramp (hill)
S19	KB	Kontaktboden (Serie)	switch for contact bottom (series)
KBÜ NC	NC	Kontaktbodenüberwachung (optional)	switch for contact bottom monitoring (optionally)
KBÜ NO	NO	Kontaktbodenüberwachung (optional)	switch for contact bottom monitoring (optionally)
V	V	Geschwindigkeit (optional)	switch for speed (optionally)
F2.2	TK	Thermokontakt M1	thermo switch drive motor
Y1	BR	Bremslüfter M1	brake lifter
1X20	+ / -	Ladegerät	battery charger
1X30	+ / -	Notladebuchse	emergency battery charging socket
F1.2	F1.2	Ladesicherung 6,3A	short circuit - charge contacts
M2	M2	Automatikmotor Boden (optional)	automatic motor (optionally)
S50	NR	Notruftaster (optional)	emergency call switch (optionally)
H1	H1	Blitzleuchte (optional)	flash light (optionally)
Pieper	P+ P-	Pieper	buzzer
Heizung (72/73)	HZE	Fühler Heizung	temperature sensor
Heizung (74/75)	HZA	Heizelemente	heating elements
(76/77)	RK1S	Riegelschalter BERG (Schließer)	switch for locking (hill)
(78/79)	RK2S	Riegelschalter TAL (Schließer)	switch for locking (valley)
(80/81)	SO1	Schranke BERG oben	switch for barrier (hill) up
(82/83)	SO2	Schranke TAL oben	switch for barrier (valley) up
(84/85)	PLU	Plattformboden unten	floor switch, floor down
M3 (86/87)	M3	Automatikmotor Schranke BERG	automatic motor barrier (hill)
M4 (88/89)	M4	Automatikmotor Schranke TAL	automatic motor barrier (valley)
24V	+ -	24V	24 V
M1 (A1 / A2)	A1 / A2	Antriebsmotor	drive motor
AKKU 24V	AKKU + -	Akkus 24V 9Ah	power supply by batteries
Rahmen Masse	GND	Masse Rahmen	ground chassis

zusätzliche, nicht in der Steuerung aufgeführten Schalter und Sicherungen			
additional switches and fuse, not mentioned on the control board			
	Q0	Hauptschalter	<i>main breaker</i>
	F4	Ladesicherung extern	<i>external charging fuse</i>
	F6.1/F6.2	Sicherungen Akku's	<i>accumulator fuses</i>
	F7	Hauptsicherung	<i>main fuse</i>
	SK1	Seitenkontakt BERG	<i>side contact (hill)</i>
	SK2	Seitenkontakt TAL	<i>side contact (valley)</i>
	SLA1	Schalterleiste Antrieb BERG	<i>Contact drive (hill)</i>
	SLA2	Schalterleiste Antrieb TAL	<i>Contact drive (valley)</i>
	RU 1/2	Kontakt Rahmen Unterseite	<i>contact frame bottom side</i>
	HO	Kontakt Haube oben	<i>contact hood top</i>
	S30	Notbetrieb (optional)	<i>emergency release (optionally)</i>